

Staatliches Schulamt • Nürnberger Str. 22 • 91781 Weißenburg

An die
Redaktionen der regionalen Presse

Ihr Zeichen	Unser Zeichen	Telefon: 09141 - 8558 - 0	Datum
Ihre Nachricht vom	Ihre Ansprechpartner / Ihr Ansprechpartner	Mobil: 01731 - 8905 - 61	05.09.2019
	Herr Gradl, SchAD	E-Mail: eduard.gradl@landkreis-wug.de	

Schuljahr 2019/20 - PRESSEMITTEILUNG

Unterrichtsversorgung der Grund- und Mittelschulen für das kommende Schuljahr 2019/20

Im Schuljahr 2019/20 besuchen 3173 (Schuljahr 2018/19 = 3201) Schülerinnen und Schüler in 150 (151) Klassen die Grundschulen in unserem Schulamtsbezirk, das sind durchschnittlich 21,15 (21,2) Schüler pro Klasse. In der Mittelschule werden 1878 (1816) Schülerinnen und Schüler in 90 (92) Klassen unterrichtet, das ergibt einen Klassendurchschnitt von 20,9 (19,8). Im Vergleich zum Vorjahr hat sich damit die Gesamtschülerzahl um 34 auf 5051 (5017) erhöht.

Mit den insgesamt zugeteilten 7635 Lehrerstunden konnten in den Grund- und Mittelschulen alle Stunden für den Pflichtunterricht abgedeckt werden. Zusätzlich zum Pflichtunterricht erhielten die Schulen Stunden für besondere Aufgaben entsprechend der nachfolgenden Aufstellung:

	Wo.std.
A-Stunden	176
Gebundener Ganzttag	144
Inklusion	101
Sport - Stützpunktschulen (MS Stephani)	4
Zuschlag Deutsch-Klassen	50
individuellen Förderung (Englisch in Jgst. 7 M-Zug)	11
Kooperation KiGa-GS	28
Verstärkung Flexible GS	3
Übertrittsbegleitung an Mittelschulen	9
Summe:	526

Deutsch lernen für Kinder mit Migrationshintergrund

Eine nach wie vor große Herausforderung für unsere Schulen stellt die Förderung und Beschulung von Schülern mit Migrationshintergrund dar. Das Staatliche Schulamt steht diesbezüglich mit den Behörden und Schulen in ständigem Kontakt, sodass auf neue bzw. sich verändernde Anforderungen umgehend reagiert werden kann. An folgenden Schulen sind zum Schuljahresbeginn Deutsch-Klassen eingerichtet, um Schülern mit Migrationshintergrund und wenig Deutschkenntnissen möglichst schnell ausreichende Sprachkenntnisse in Deutsch zu vermitteln, sodass sie anschließend in die Regelklassen wechseln können.

- GS Treuchtlingen
- MS Stephani-Mittelschule Gunzenhausen
- MS Weißenburg

Erstmals in diesem Schuljahr konnte an der MS Stephani-Mittelschule in Gunzenhausen eine Deutschklasse in gebundener Ganztagesform eingerichtet werden. D.h. dass die Schüler am Vormittag und am Nachmittag von Lehrkräften und externem Personal unterrichtet und gefördert werden, was insbesondere für das Erlernen der deutschen Sprache von großem Vorteil ist.

An Schulen, an denen keine expliziten Deutschklassen angeboten werden können, erfolgt die Förderung von Schülern mit Migrationshintergrund in Vorkursen und differenzierendem Deutschförderunterricht.

Hinzu kommen Fördermaßnahmen, die neun Förderlehrkräfte an den Schulen im Schulamtsbezirk anbieten können, um je nach Bedarf Schüler in Kleingruppen oder falls nötig auch einzeln zu fördern.

Besondere schulische Angebote

Gebundene Ganztagsangebote bestehen an folgenden Grund- bzw. Mittelschulen:

- GS Stephani-Grundschule Gunzenhausen
- GS Treuchtlingen
- Private Montessori-GS Weißenburg-Gunzenhausen
- MS Stephani-Mittelschule Gunzenhausen
- MS Weißenburg
- MS-priv. Montessori-Mittelschule

Über ein **offenes Ganztagesangebot** verfügen folgende Schulen:

- GS Absberg-Haundorf
- GS Alesheim-Emetzheim
- GS Astrid-Lindgren-Grundschule Gnotzheim
- GS Hahnenkamm Heidenheim
- GS Stephani-Grundschule Gunzenhausen
- GS Süd Gunzenhausen
- GS Treuchtlingen
- GS Weißenburg

- MS Absberg-Haundorf
- MS Hahnenkamm Heidenheim
- MS Pleinfeld Brombachsee-Mittelschule
- MS Senefelder-Mittelschule Treuchtlingen
- MS Stephani-Mittelschule Gunzenhausen
- MS Weißenburg

Ein Angebot zur **Mittagsbetreuung** steht an folgenden Schulen zur Verfügung:

- GS am Limes Pfofeld-Theilenhofen
- GS Pleinfeld

Hinzu kommen Betreuungsangebote, die über Kindergärten und Horte in der jeweiligen Gemeinde angeboten werden. Die Schulleitungen vor Ort sind dabei behilflich, ein jeweils passendes Betreuungsangebot zu finden.

Als „**Flexible Grundschule**“ hat die **Astrid-Lindgren-Grundschule** in Gnotzheim, die **Grundschule Hahnenkamm** in Döckingen, die **Grundschule Markt-Berolzheim** und die **Grundschule am Limes Pfofeld-Theilenhofen** das Angebot einer flexiblen Eingangsstufe. Je nach individuellem Lerntempo können sich die Schüler den Lernstoff der ersten und zweiten Jahrgangsstufe in einem Jahr, in zwei Jahren oder in drei Jahren aneignen.

Die zwei **Partnerklassen** der Grundschule am Limes Pfofeld-Theilenhofen mit der Lebenshilfe Weißenburg werden weitergeführt.

Die Grund- und Mittelschule Markt Berolzheim-Dittenheim und die Grund- und Mittelschule Absberg-Haundorf haben das **Schulprofil Inklusion** und werden über die zusätzliche Versorgung mit Lehrerstunden hinaus mit MSD-Stunden aus dem Förderzentrum unterstützt.

Für Fragen rund um das Thema inklusive Beschulung können sich Eltern, Schüler und Lehrer an die unabhängige **Beratungsstelle Inklusion** am Staatlichen Schulamt wenden. Das Beratungsteam besteht aus der Schulpsychologin Frau Zeiner, Frau Dürnberger, Frau Landwehr und Herrn Stumpe.

Neuer LehrplanPLUS

Im Schuljahr 2014/2015 trat der neue „**LehrplanPLUS**“ für die erste und zweite Jahrgangsstufe in Kraft. Im Schuljahr 2016/17 wurden auch die Schüler in der dritten und vierten Jahrgangsstufe nach dem neuen Lehrplan unterrichtet. Damit arbeiten alle Jahrgangsstufen der Grundschulen mit dem neuen „LehrplanPLUS“.

Der neue Lehrplan für die Mittelschule wurde in den Jahrgangsstufen aufwachsend ab dem Schuljahr 2017/18 eingeführt. Damit arbeiten die fünften, sechsten und siebten Klassen nach dem neuen LehrplanPLUS.

Mittelschule

Die Schulverbände „Seenland“ (518 (509) Schüler), „Süd“ (477 (491) Schüler) und „Am Limes“ (818 (748) Schüler) konnten im Rahmen der Budgetbandbreiten mit Lehrerstunden versorgt werden, sodass zusätzlich zum Pflichtunterricht, die von den

Schulleitungen geplanten und mit dem Schulamt abgesprochenen Differenzierungen, Förderunterrichte, Gruppen im Fachunterricht und Arbeitsgemeinschaften eingerichtet werden konnten.

Mobile Reserve

Die mobile Reserve sollte gemäß den Vorgaben mit 495 Lehrer- und 47 Fachlehrerstunden gebildet werden. Leider konnten aufgrund der allgemeinen Bewerbersituation zum heutigen Tage lediglich 288 Lehrerstunden durch vorhandene Lehrkräfte abgedeckt werden. Es besteht aber die Hoffnung, dass diese acht bis zehn Lehrerstellen noch durch Lehrkräfte auf Arbeitsvertrag besetzt werden können. Interessierte Bewerber kontaktieren für weitere Informationen bitte direkt das Staatliche Schulamt.

Die Situation im Fachlehrerbereich sieht besser aus, da insgesamt 72 Wochenstunden in der mobilen Reserve zur Verfügung stehen.

Digitalisierung, digitale Bildung

Ein inhaltlicher Schwerpunkt für die Schulentwicklung im Schuljahr 2019/20 ist das Thema Digitalisierung. Im letzten Schuljahr wurden hierzu vermehrt Fortbildungen angeboten, die in diesem Schuljahr weitergeführt werden, welche die Lehrkräfte auf die „neuen“ Anforderungen vorbereiten. Die Schulen haben Medienkonzepte, in denen Hard- und Softwareausstattung, sowie die Nutzung der digitalen Medien im Unterricht geplant und systematisiert werden, ausgearbeitet. Die Ergänzung der vorhandenen Ausstattung erfolgt in Absprache mit den jeweiligen Sachaufwandsträgern. Auf Schulamtsebene gibt es eine spezielle Koordinierungsgruppe für den Bereich der digitalen Bildung und auch auf der Ebene der Bildungsregion erfolgte eine intensive Begleitung des Themas. Ziel ist die Weiterentwicklung der Bildungsregion hin zu einer digitalen Bildungsregion.

Personelle Veränderungen

Dem Schulamtsbezirk Weißenburg wurden insgesamt 24 neue **Lehrkräfte** zugewiesen. Damit und mit der Besetzung von AV-Stellen können die durch Pensionierung und Wegversetzung frei gewordenen Stellen wiederbesetzt werden. Hinzu kamen noch **16 Lehramtsanwärter**, die die zweite Phase der Lehrerausbildung im Schulamtsbezirk Weißenburg-Gunzenhausen antreten.

Im Bereich der **Schulleitungen** gibt es folgende Veränderungen:

- Herr Mathes, Schulleiter der GS/MS Markt-Berolzheim
- Herr Beckstein, Schulleiter der GS am Limes Pfofeld-Theilenhofen
- Frau Klaus, kommissarische Schulleiterin der GS Stephani in Gunzenhausen
- Herr Waidler, stv. Schulleiter der GS/MS Markt-Berolzheim
- Frau Hartl, stv. Schulleiterin an der MS Stephani in Gunzenhausen

Herr Landrat Wägemann, als rechtlicher Leiter und Herr Gradl als fachlicher Leiter des Staatlichen Schulamtes freuen sich ausdrücklich über die stetig steigenden Schülerzahlen und die bedarfsgerechte Lehrerversorgung.

Allen Schülern, Eltern und Lehrern wünscht das Staatliche Schulamt einen guten Start in das neue Schuljahr. Mit Engagement, gegenseitigem Vertrauen und der

gebotenen Sachlichkeit werden wir auch in diesem Schuljahr zum Wohle unserer Kinder, Eltern und Beschäftigten gemeinsam den sich stellenden Anforderungen und Aufgaben begegnen.

Abschließend möchten wir uns noch bei allen Vertretern der Presse für die wohlwollende Berichterstattung über schulische Belange bedanken.

Mit freundlichen Grüßen



Gerhard Wagemann,
Landrat u. rechtlicher Leiter



Dr. Eduard Gradl,
SchAD u. Fachlicher Leiter